



ZSL-Journal

Newsletter des Zentrums für
Schulqualität und Lehrerbildung

Ausgabe 04/2023

INHALT DIESER AUSGABE

Starke BASIS! – Materialien auch für Lernende	2
Fortbildungen zu Ziel- und Leistungsvereinbarungen	6
Qualitätsentwicklung durch Unterrichtsbeobachtung und Feedback (QUBE-F)	7
IT2School	8
Save the Date: Digitalkongress III – Der Fachtag für digitale Bildung.....	9
Fachtage 3D erleben	11
Save the Date: Dritte Fachtage KI.....	13
Save the Date: Woche der Begabtenförderung	15
Klasse2000.....	17

Publikationshinweis: „Burundi – Ideen und Anregungen für den Unterricht“	17
Verkehrs- und Umweltolympiade (Klassen 3 bis 6)	18
SchulsportApp BW: kostenfreie Unterstützung für den Sportunterricht...	19
ZSL-Jahresbericht 2021/2022	20
Kontakt	21
Impressum.....	21

BASISIKOMPETENZEN

Starke BASIS! – Materialien auch für Lernende

Starke BASIS! ist ein Unterstützungskonzept des Kultusministeriums Baden-Württemberg und des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) für Schulen zur Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Schwierigkeiten im Bereich der Basiskompetenzen Deutsch und Mathematik.

Starke BASIS! zielt darauf, den Anteil der Schülerinnen und Schüler, welche die Mindeststandards in Deutsch und Mathematik erreichen, deutlich zu erhöhen. Im Rahmen von *Starke BASIS!* können Lehrkräfte auf erprobte Projekte zurückgreifen, die sich als besonders wirksam für die Förderung herausgestellt haben.

Materialien auch für Schülerinnen und Schüler

Im Zuge des Projektes *Starke BASIS!* werden den Schulen ab dem kommenden Schuljahr auch Materialien für ihre Schülerinnen und Schüler zur Verfügung stehen:

Grundschulen

Für die Grundschule sollen die Materialien „*Lesen macht stark*“ und „*Mathe macht stark*“ angeboten werden.

- Beide Konzepte zielen auf die frühzeitige Erkennung und Förderung der Kinder mit Schwierigkeiten in Deutsch und Mathematik.
- Das Material kann unabhängig von Lehrwerken und schulspezifischen Fachcurricula eingesetzt werden.
- Aus den gewonnenen Erkenntnissen (Diagnose) lassen sich Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten für unterschiedliche Situationen (Unterricht, Kleingruppen- und Partnerarbeit sowie Förderstunden) ableiten.

Hefte für Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte

Die Programme bestehen aus einer abgestimmten Kombination von Heften für Lernende und Lehrende.

- Die Hefte für Schülerinnen und Schüler enthalten Klassen- und Einzelaufgaben zur Diagnose, die Übungsformate zur Förderung befinden sich in den Heften für Lehrerinnen und Lehrer.
- Zusätzlich werden für die Klassenstufen 1 und 2 Materialien angeboten, welche die Möglichkeit bieten, Schülerinnen und Schüler, die erhebliche Schwierigkeiten im Schriftspracherwerb haben, intensiv und regelmäßig zu fördern.
- Dieses Material mit der Bezeichnung „Lesen macht stark – Training“ beinhaltet ein ergänzendes Trainingsprogramm zur Automatisierung basaler Kompetenzen im Lesen.

Lernschwierigkeiten bereits im Anfangsunterricht erkennen

Das Konzept „*Lesen macht stark*“ umfasst sowohl den Bereich Lesen als auch Schreiben im Deutschunterricht. Das Förderprogramm „*Mathe macht stark – Grundschule*“ verfolgt das Ziel, bereits im Anfangsunterricht Lernschwierigkeiten in Mathematik zu erkennen und der Entstehung einer möglichen Rechenschwäche vorzubeugen.

Bewährte Projekte

Beide Projekte sind wissenschaftlich evaluiert worden und haben sich seit vielen Jahren in der Praxis bewährt: Danach weisen die Aufgaben der Programme eine sehr hohe prognostische Qualität für die Identifizierung von Lernproblemen auf. Die Evaluationsbefunde zeigen ein großes Potential, wenn die Leitideen beachtet und konsequent berücksichtigt werden.

Sekundarstufe I

Die Textprofis – Stärkung der Basiskompetenzen Lesen und Schreiben

Mit den Unterstützungsmaterialien des Programmes „*Die Textprofis – Stärkung der Basiskompetenzen Lesen und Schreiben*“ stehen den Lehrkräften hervorragende Materialien für den Deutschunterricht in den Klassenstufen 5 und 6 zur Verfügung. Das Programm zielt darauf, die grundlegenden Lese- und Schreibkompetenzen von Schülerinnen und Schülern der 5. und 6. Klassenstufe zu fördern und gute Lernendenleistungen nachhaltig zu erreichen.

Fördermaterialien

Die Fördermaterialien „*Die Textprofis*“ umfassen vier Lernhefte zu den Bereichen

- Leseflüssigkeit,
- Lesestrategien,
- Schreibflüssigkeit und
- Schreibstrategien;

diese werden ergänzt durch Handbücher für Lehrkräfte.

Digitaler Lesestift unterstützt bei Übungen für Schülerinnen und Schüler

Zur Unterstützung der Übungen für Schülerinnen und Schüler können die Schulen einen digitalen Lesestift erhalten. Dieser ermöglicht über digitale

Codes die Nutzung der Materialien des Programms und somit ein hohes Maß an individueller Gestaltung des Lernprozesses.

Informationsveranstaltungen

In verschiedenen Informationsveranstaltungen können sich interessierte Schulen über den Erwerb und die Einsatzmöglichkeiten der kostenlosen Materialien informieren. Parallel werden im kommenden Schuljahr Fortbildungsveranstaltungen angeboten.

Informationsveranstaltungen

- *Grundschulen: Informationsveranstaltung zu „Lesen macht stark“ und „Mathe macht stark“*

Online-Informationsangebote im Schuljahr 2023/2024 finden Sie auf den **Grundschul-Taskcards**.

- *Sekundarstufe I: Informationsveranstaltung „Die Textprofis“ zu den Fördermaterialien*
 - „Die Textprofis: Wir trainieren flüssig lesen“
 - „Die Textprofis: Wir trainieren flüssig schreiben“
 - „Die Textprofis: Wir trainieren Texte verstehen“
 - „Die Textprofis: Wir trainieren Texte schreiben“
 - **Termin:** Montag, den 17. Juli 2023 von 14:00 bis 15:00 Uhr in **Webex**
 - **Meeting Passwort:** z37N7W9DNkP

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu *Starke BASIS!* finden Sie auf den **Internetseiten des ZSL**.

Fortbildungen zu Ziel- und Leistungsvereinbarungen

Herbst 2023

Im Zuge der Einführung der datengestützten Qualitätsentwicklung in Baden-Württemberg finden derzeit Fortbildungen für die Zielgruppe der Schulleiterinnen und Schulleiter der allgemein bildenden Schulen zum Ziel- und Leistungsvereinbarungsprozess statt.

Aufbau der Fortbildungsreihen

Am 20.06.2023 sind an alle Schulen die Informationen zu den nächsten beiden Fortbildungsreihen gegangen, die im Herbst 2023 beginnen. Die Fortbildungsreihen bestehen aus einer Präsenzveranstaltung (ganztägig) und vier Onlineveranstaltungen (jeweils eineinhalb Stunden nachmittags). Für jede Fortbildungsreihe sind vier Gruppen vorgesehen, die alle gemeinsam an der Präsenzveranstaltung (Teil 1) teilnehmen. Die Teile 2 bis 5 der Fortbildungsreihe (Onlineveranstaltungen) finden dann von Gruppe zu Gruppe an unterschiedlichen Terminen statt.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über den Schulleitungszugang auf LFB-Online unter Eingabe der jeweiligen Veranstaltungsterminnummer.

Meldeschluss für die beiden Fortbildungsreihen ist Dienstag, der 04.07.2023. Anmeldungen sind auch noch nach Meldeschluss möglich und werden berücksichtigt, wenn es noch freie Plätze gibt.

Qualitätsentwicklung durch Unterrichtsbeobachtung und Feedback (QUBE-F)

Mit dem Unterrichtsfeedbackbogen Tiefenstrukturen und dem dazugehörigen Beobachtungsmanual kann Unterricht unter anderem gezielt beobachtet, reflektiert und weiterentwickelt werden. Möchten Sie mehr über dieses Instrumentarium und weitere Nutzungskontexte erfahren?

In den digitalen Informationsveranstaltungen zu „Qualitätsentwicklung durch Unterrichtsbeobachtung und Feedback“ (QUBE-F), einem gemeinsamen Vorhaben des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) und des Instituts für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW), wird der vom IBBW entwickelte Unterrichtsfeedbackbogen Tiefenstrukturen (UFB) samt Manual vorgestellt. Ebenfalls werden die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten des Instrumentariums thematisiert.

Zielgruppe

- Lehrkräfte und Schulleitungen,
- Aus- und Fortbildende,
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schulaufsicht sowie
- alle interessierten Mitarbeitenden aus Kultusverwaltung und Wissenschaft.

Weitere Veranstaltungen im kommenden Schuljahr

In diesem Schuljahr waren die vertiefenden QUBE-F-Fortbildungsreihen „Systematische Unterrichtsbeobachtung“ und „Feedback und Unterrichtsentwicklung“ stark nachgefragt. Daher werden wir diese auch im kommenden Schuljahr wieder anbieten. Die Terminplanungen laufen derzeit, und bis zu den Sommerferien werden die Fortbildungsreihen für das kommende Schuljahr in LFB buchbar sein.

Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie auf den [Webseiten des ZSL](#).

DIGITALISIERUNG

IT2School

Überall in unserem Alltag begegnen wir Informationstechnologie (IT) und künstlicher Intelligenz. Der Umgang mit Technologie ist zunehmend eine Selbstverständlichkeit geworden. Aber wer versteht die Prinzipien dahinter?

Die Digitalisierung verändert und beeinflusst unsere Gesellschaft fundamental und bereits jetzt haben wir einen großen Fachkräftemangel im IT-Bereich. Umso wichtiger ist, dass Kinder und Jugendliche mit diesem Thema frühzeitig in Berührung kommen und in den Schulen Kompetenzen zum Verstehen und Mitgestalten von IT vermittelt werden.

Kostenlose Materialien, begleitende Fortbildungen und Ansprechpersonen der Regionalstellen

Mit dem Projekt „IT2School“ bietet das Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) im Auftrag des Kultusministeriums und in Kooperation mit der Wissensfabrik und dem Netzwerk SCHULEWIRTSCHAFT BW ab dem Schuljahr 2023/2024 kostenlose Materialien für Haupt- und Werkrealschulen, Realschulen, Gemeinschaftsschulen und Gymnasien an. In begleitenden Fortbildungen erfahren die Lehrkräfte, wie die Materialien im Unterricht oder in ergänzenden Angeboten eingesetzt werden können.

Teilnehmende Schulen werden durch Ansprechpersonen der Regionalstellen des ZSL bei der weiteren Umsetzung des Projekts vor Ort begleitet.

Darum geht es bei IT2School

Mit IT2School können Schülerinnen und Schüler

- hinter die Kulissen der digitalen Welt blicken und Grundlagen der Informations- und Kommunikationstechnologie kennenlernen,
- Schlüsselkompetenzen auf spielerische Art und Weise entwickeln, zum Beispiel anhand von Rollenspielen und blockbasierten Programmiersprachen und
- lernen, Informatiksysteme zu verstehen, zu hinterfragen, aktiv zu gestalten und selbstbewusst mit ihnen zu interagieren.

Weitere Informationen

- Einen ersten Einblick in das Material können Sie sich auf den Seiten der [Wissensfabrik](#) verschaffen.
- Weitere Informationen finden Sie auf den [Internetseiten des ZSL](#).

DIGITALISIERUNG

Save the Date: Digitalkongress III – Der Fachtag für digitale Bildung

21st Century Skills – Lehren. Lernen. Digital!

7. Oktober 2023



Digitalkongress 3
Der Fachtag für digitale Bildung
21st Century Skills - Lehren. Lernen. Digital!

///
07.10.2023
09:30 Uhr bis 17:00 Uhr

///
1 Impulsvortrag
5 Themenhäuser
20 Vorträge/Workshops

Nach den letzten beiden erfolgreichen Digitalkongressen folgt in diesem Jahr die Fortsetzung: Am Samstag, den **7. Oktober 2023 von 09:30 Uhr bis 17:00 Uhr**, veranstaltet das Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) unter Leitung von Herrn Präsidenten Prof. Dr. Thomas Riecke-Baulecke den dritten Digitalkongress als Fachtag für digitale Bildung. Im Zentrum dieser Veranstaltung stehen dieses Jahr die Kompetenzen Lehrender, die für eine zeitgemäße Bildung im Sinne einer Kultur der Digitalität benötigt werden. Das Motto des Kongresses lautet daher „21st Century Skills – Lehren. Lernen. Digital!“

Kooperationspartner sind das Kultusministerium Baden-Württemberg, das Institut für Bildungsanalysen und das Landesmedienzentrum.

Über die Veranstaltung

Der Fachtag richtet sich insbesondere an Lehrkräfte und Schulleitungen. Er ist über diese Zielgruppe hinaus aber offen für alle Bildungsinteressierten. Ziel der reinen Online-Veranstaltungen ist, ein möglichst breites Angebot zu schaffen und Anregungen für die gewinnbringende Nutzung digitaler Medien in Schule und Unterricht zu geben.

Programm des Digitalkongresses

Das Auftakt-Rahmenprogramm gestalten unter anderem Herr Prof. Dr. Thomas Riecke-Baulecke mit einem Grußwort und Frau Staatssekretärin Sandra Boser (Kultusministerium) mit einer Begrüßungsrede. Frau Dr. Sarah Genner, die an der Hochschule für Wirtschaft Zürich zu Kompetenzen und Grundwerten im digitalen Zeitalter forscht, wird danach die Gesamtkeynote dazu halten, welche digitalen Kompetenzen Lehrende heute und morgen brauchen und mit einigen Mythen zum digitalen Lernen aufräumen.

Anschließend werden in insgesamt fünf Themenhäusern, die nach den Kompetenzbereichen des Digitalen Kompetenzrahmens Lehrender

strukturiert sind, hochkarätige Keynotes angeboten. In jedem Themenhaus geben eine Reihe von praxisnahen Workshops und Einzelbeiträgen Einblicke in zeitgemäßes digitales Lernen und Lehren. Den Tag rundet eine Podiumsdiskussion mit Akteuren aus verschiedenen Bildungsbereichen ab.

Weitere Informationen

Hinweise zur Anmeldung finden Sie in Kürze auf der [ZSL-Webseite zum Digitalkongress](#).

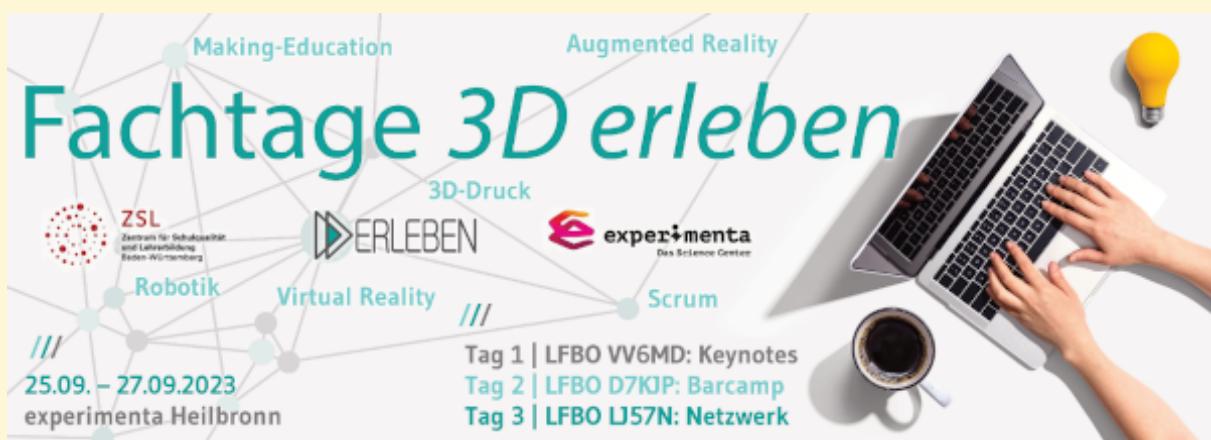
Aktuelle Informationen zum Digitalkongress III bekommen Sie auch über unseren Threema-Feed: Speichern Sie dazu *BC1WX37 als Kontakt ab und senden Sie die Nachricht „**Start Digitalkongress**“.

DIGITALISIERUNG

Fachtag 3D erleben

25. bis 27. September 2023

experimenta Heilbronn



Beim großen Netzwerktreffen dreht sich alles um agile Making-Education, 3D-Druck, Extended Reality und vieles mehr. Freuen Sie sich auf tolle

Keynote-Speaker, ein Barcamp und das Netzwerken an einem außergewöhnlichen Ort!

In den letzten Jahren hat mit der steigenden Zahl von Making-Spaces an Schulen auch die Verbreitung der dazugehörigen Pädagogik und Mathetik (Wissenschaft vom Lernen) stark zugenommen. Bei dieser geht es keineswegs nur um die Ausstattung mit Zukunftstechnologien wie 3D-Druckern, Virtual und Augmented Reality, sondern eben auch um die dazugehörige Fortbildung für Unterrichts- und Schulentwicklungsprozesse.

Unterstützung der Lehrkräfte

Das Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) und das Landesmedienzentrum (LMZ) mit den Stadt- und Kreismedienzentren unterstützen Lehrkräfte und Schulen dabei. Um dieses Angebot auch in einem größeren Stil sichtbar zu machen, dienen die als Barcamp organisierten *Fachtage 3D erleben* auf der experimenta Heilbronn. Hier können sich Lehrkräfte aus Baden-Württemberg über den Einsatz der genannten digitalen Medien im Fachunterricht aber auch zur digitalen Schulentwicklung mit Hilfe der unter der Dachmarke *3D erleben* zusammengefassten Zukunftstechnologien austauschen, vernetzen und fortbilden.

Programm

Am ersten Tag der insgesamt dreitägigen Veranstaltung werden Sie durch den Makerspace der experimenta geführt, von Keynote-Speaker Prof. Dr. Engin Bumbacher (PH Vaud) und Prof. Dr. Björn Maurer (PH Thurgau) inspiriert und haben die Gelegenheit, mit Staatssekretärin Sandra Boser MdL ins Gespräch zu kommen. Die Grußworte wird ZSL-Präsident Prof. Dr. Riecke-Baulecke sprechen. Abends besteht die Möglichkeit einer freiwilligen Teilnahme im *Open (Maker-)Space*.

Weitere Informationen

- **Hinweis:** Es ist möglich, auch nur an einzelnen Tagen teilzunehmen. Bitte nehmen Sie in jedem Fall an der unten stehenden **OFT-Umfrage** teil.
- **Datum:** Montag, 25.09.2023 bis 27.09.2023
- **Zielgruppe:** Lehrkräfte aller Schularten
- **Ort:** experimenta Heilbronn
- **Anmeldung:** über LFB-Online für den jeweiligen Tag
 - Tag 1
 - Tag 2
 - Tag 3
- Link zur **OFT-Umfrage**
- **Anmeldeschluss:** 17.07.2023

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und bitten Sie, diese Einladung an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiterzuleiten.

DIGITALISIERUNG

Save the Date: Dritte Fachtage KI

„KI – Eine Herausforderung für die Schule“

4. und 5. September 2023 in Esslingen



Das Thema „Künstliche Intelligenz (KI)“ ist zuletzt intensiv in den Mittelpunkt von Schule und Bildung gerückt. Anfang September wird Frau Staatssekretärin Boser zusammen mit unserem Präsidenten, Herrn Prof. Dr. Riecke-Baulecke, die dritte Fachtagung KI in Esslingen eröffnen.

Nach einer Vorstellung des Programms „KI@school“ von Herrn Dr. Teichmann, der Begrüßung von Herrn Prof. Dr. Thomas Riecke-Baulecke und dem Grußwort von Frau Staatssekretärin Sandra Boser MdL werden sich die Vortragenden mit dem Leitthema „KI – eine Herausforderung an der Schule“ befassen.

Die renommierte Professorin Dr. Ute Schmid, Inhaberin des Lehrstuhls für Kognitive Systeme an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg, hält die Keynote zu dem aktuellen Thema „Lernen über und Lernen mit Künstlicher Intelligenz in der Schule“.

Auf Basis des Dagstuhl'schen Dreiecks werden weitere namhafte Referentinnen und Referenten die anwendungsbezogene, gesellschaftliche-kulturelle und technologische Perspektive der KI beleuchten.

Die Fachtagung wird durch eine Podiumsdiskussion und einen „Hands-On“-Abend, an dem konkrete KI-basierte Anwendungen wie der fAIrChat ausprobiert werden können, abgerundet.

Die Fachtage orientieren sich am sogenannten Dagstuhl Dreieck (Bildung in der digitalen vernetzten Welt; siehe unten stehende Abbildung).



Abbildung: Dagstuhl Dreieck

Weitere Informationen

- **Anmeldung:** Eine Anmeldung ist unter **OFT** möglich.
- Hinweise finden Sie in Kürze auf der **Website des ZSL**.

BEGABTENFÖRDERUNG

Save the Date: Woche der Begabtenförderung

13. bis 17. November 2023

Begabungen zu fördern heißt, die Entfaltung von Potenzialen zu ermöglichen. Institutioneller Bildung kommt hierbei eine zentrale Rolle zu. Doch wie können Schulen Begabtenförderung heute und in Zukunft bedarfsgerecht gestalten? Impulse dafür liefert die landesweite **Woche der Begabtenförderung vom 13. bis 17. November 2023**. Die Themenwoche stellt die Vielfalt der Begabtenförderung in Baden-Württemberg vor und zeigt Ihnen neue praxisorientierte und wissenschaftliche Ansätze der Begabtenförderung.

Hybride, digitale und Präsenzangebote mit Keynotes von namhaften Expertinnen und Experten aus Praxis und Wissenschaft sowie mit vielen weiteren Fachforen, Workshops und Hospitationsmöglichkeiten erwarten Sie an unterschiedlichen Orten im Land.

Top-Themen:

- Begabtenförderung als Potenzialentwicklung in Unterricht und Schule
- Begabtenförderung in Beruf und Wirtschaft
- Tag der Hochbegabung des Hector-Instituts für Empirische Bildungsforschung
- Kooperationen außerschulischer Begabtenförderung
- Vielfalt regionaler Angebote der Begabtenförderung
- Begabtenförderung als Chance der Schulentwicklung

Die Woche der Begabtenförderung ist eine Kooperation des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, der Stadt Schwäbisch Gmünd und dem Hector-Institut für Empirische Bildungsforschung (HIB) Tübingen.

- **Nähere Informationen zum Programm** finden Sie auf den [Seiten des ZSL](#).
- **Nähere Informationen zur Begabtenförderung** finden Sie auf den [Internetseiten des ZSL](#).
- **Informationen zu den Anmeldeöglichkeiten** zur Woche der Begabtenförderung werden in Kürze auf den Seiten des ZSL bekanntgegeben.

Klasse2000

Unter dem Dach des Rahmenkonzeptes *stark.stärker.WIR.* ist das Programm *Klasse2000* in Baden-Württemberg ein möglicher Baustein in der schulischen Präventionsarbeit. Dieses Programm wird von den Lions Clubs im Land gefördert. Es begleitet die Schülerinnen und Schüler mit der Comicfigur „KLARO“ von Klasse 1 bis 4 bei der Gesundheitsförderung sowie der Gewalt- und Suchtprävention.

Inhalte

Zu den Inhalten zählen zum Beispiel gesunde Ernährung und Bewegung, Konfliktlösung, Stärkung des Selbstwerts sowie kritisches Denken und Neinsagen zu Alkohol und Drogen.

Umsetzung

Für die Umsetzung des Programms sind 15 Unterrichtsstunden pro Schuljahr zu den wichtigsten Gesundheits- und Lebenskompetenzen vorgesehen. Davon gestalten zwei bis drei Stunden die externen Klasse2000-Gesundheitsförderer, die hierfür besonders geschult sind. Damit auch Lehrkräfte das Programm erfolgreich einsetzen können, erhalten sie umfassende Konzepte. Zusätzlich bekommen die Schülerinnen und Schüler jedes Jahr ein Klasse2000-Heft mit Tipps und Methoden zu gesunder Ernährung, Bewegung, Ausgleich und Wohlbefinden für zu Hause ausgehändigt.

Weitere Informationen: www.klasse2000.de

PUBLIKATIONEN

Publikationshinweis: „Burundi – Ideen und Anregungen für den Unterricht“

Die Handreichung zum baden-württembergischen Partnerland Burundi ist besonders hinsichtlich geografischer, klima- und energiebezogener, aber auch historisch-politischer und wirtschaftlicher Aspekte informativ.

Zugleich geht es um sehr praktische Dinge:

- Wie lässt sich die verbreitete Armut bekämpfen?
- Wie funktioniert eine nachhaltige Bewirtschaftung von Ressourcen vor Ort?
- Welche Optionen stehen Jugendlichen in Baden-Württemberg zur Verfügung, um beispielsweise Gleichaltrige in Burundi zu unterstützen?

Lehrkräfte der Sekundarstufe I, der allgemein bildenden wie auch Beruflichen Gymnasien können die verschiedenen Themenaufbereitungen zum zentralafrikanischen Staat Burundi für ihren Unterricht nutzen.

Die Broschüre liegt ausschließlich elektronisch vor und steht Ihnen auf der ZSL-Seite „[Publikationen zum Download](#)“ oder als [Direktdownload](#) zur Verfügung. Scrollen Sie gerne einmal durch – es lohnt sich nicht allein für Geografie-Lehrkräfte.

SPORTVERANSTALTUNG

Verkehrs- und Umweltolympiade (Klassen 3 bis 6)

12. und 13. Juli 2023

Heilbronner Waldheide

Am 12. und 13. Juli 2023 veranstaltet die Regionalstelle Schwäbisch Gmünd des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) die Verkehrs- und Umweltolympiade auf der Heilbronner Waldheide.

Die Veranstaltung ist mit rund zweitausend erwarteten Teilnehmenden eine der größten Sport- und Spielfeste der Region. Schülerinnen und Schüler der Klassen drei bis sechs können mit ihren Lehrkräften das vielfältige Angebot nutzen:

Ob beim Waldgolf, Klettern, Mountainbiking, Hockey, Geocaching, Tanzen oder an einer anderen der insgesamt über 36 Stationen kommt neben dem Sport der Spaß nicht zu kurz!

Weitere Informationen und Anmeldung

- **Anmeldung über OFT** bis zum 07.07.2023.
- Es werden Shuttlebusse ab dem Busbahnhof in der Karlstraße (Heilbronn) und zurück angeboten. Bitte in OFT angeben.

SCHULSPORTAPP

SchulsportApp BW: kostenfreie Unterstützung für den Sportunterricht

Die Videosequenzen der neuen SchulsportApp BW zeigen Lehrkräften beziehungsweise Schülerinnen und Schülern, wie Bewegungsabläufe idealtypisch ausgeführt werden.

Bereits über 400.000 Downloads der kostenfreien App

Seit dem Roll-out der App Ende 2022 haben bereits über 400.000 Interessierte die kostenfreie App heruntergeladen.

Nutzen auch Sie dieses hilfreiche Tool, das ausgewählte ZSL-Fachberaterinnen und -berater praxisnah entwerfen und in einer Datenbank mit inzwischen über 500 Videosequenzen hinterlegen.

Inhalt der App

Der Fokus der Clips liegt derzeit auf der Oberstufe und dem Sportabitur. Die App ist quasi „prüfungsrelevant“ und unterstützt auch die Abiturientinnen und Abiturienten bei ihren selbständigen Vorbereitungen zum Beispiel durch in Zeitlupe oder Standbild nachzuverfolgende Bewegungsabläufe. Ihr Einsatz ist aber auch in der Sekundarstufe I sinnvoll. Ein weiterer Ausbau der Schulsportapp BW ist geplant – sowohl inhaltlich wie auch elektronisch. Die App entstand in Kooperation des Kultusministeriums Baden-Württemberg, der Sportapp-Entwicklung UG und des ZSL.

Weiterführende Informationen

- [Internetseite der Sportapp-Entwicklung UG zur SchulsportApp BW](#)

JAHRESBERICHT

ZSL-Jahresbericht 2021/2022

Der ZSL-Jahresbericht zum Schuljahr 2021/2022 gibt über die geleistete Arbeit unserer Behörde ausführlich Rechenschaft. Neben den verschiedenen Arbeitsschwerpunkten, wie Digitalisierung oder datengestützte Qualitätsentwicklung, steht besonders die Evaluation zur Jahresstatistik der Lehrerfortbildung im Zentrum. Die bundesweit erste Auswertung dieser Art ermöglicht Erkenntnisse zur Fortentwicklung des Qualitätskonzepts für die Lehrkräftefortbildung. Im Fokus standen unter anderem Praxisrelevanz und Wissenschaftsbezug der Veranstaltungen oder Teilnahmeentwicklungen bei den verschiedenen Formaten. Darüber hinaus – als weitere wichtige Felder unserer Behörde – sind Themen wie Führungskräfte-Fortbildung, Bildungsplanarbeit und Schulbuchzulassung, wie auch Unterrichtsqualität und Demokratieerziehung.

Der Jahresbericht steht Ihnen online auf der [ZSL-Website](#) zur Verfügung.
Schauen Sie gerne vorbei!

KONTAKT/IMPRESSUM

Kontakt

Telefon: 0711/21859-0

Telefax: 0711/21859-700

E-Mail: poststelle@zsl.kv.bwl.de

www.zsl-bw.de

Impressum

Herausgeber

Land Baden-Württemberg

vertreten durch das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL)

Heilbronner Str. 314

70469 Stuttgart

Vertretungsberechtigter

Präsident Prof. Dr. Thomas Riecke-Baulecke

Verantwortlich im Sinne des Presserechts

Volker Gehlhaar

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Referat 13 „Recht, Öffentlichkeitsarbeit, Publikationen“

Heilbronner Str. 314

70469 Stuttgart

[Newsletter abonnieren](#)

[Datenschutz](#)